

**Auszug aus der Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Weilersbach
vom 09. Dezember 2011 im Rathaus Weilersbach**

Am Freitag, dem 09. Dezember 2011 fand eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Weilersbach statt.

Zu dieser Sitzung waren alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen, anwesend und stimmberechtigt.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Hinsichtlich der vorgelegten Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Unter Vorsitz von erstem Bgm. Gerhard Amon beschließt der Gemeinderat was folgt:

1. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Weilersbach vom 18. November 2011

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Weilersbach vom 18. November 2011 wird genehmigt.

AE 15 : 0

**2. Neubau einer Kinderkrippe in Weilersbach;
Vorstellung der Vorplanungen durch den beauftragten Architekten Thomas Krügel;
Beratung und Beschlussfassung**

Der Vorsitzende erläutert dem Gemeinderat die Vorgehensweise und übergibt das Wort an Herrn Krügel.

Herr Architekt Krügel stellt dem Gemeinderat einen Entwurf für den Anbau der Kinderkrippe Weilersbach vor. In der großen Variante steht der Kindertagesstätte eine Nutzfläche von 384,50 m² zur Verfügung, welche sich in ein Kellergeschoss und Erdgeschoss aufteilt. Zu den Gruppenräumen der Kindertagesstätte soll ein Durchgang eingerichtet werden. Der Zugang in die Kinderkrippe in der großen Variante erfolgt über den bestehenden Parkplatz der Kindertagesstätte.

Der Kellerbereich teilt sich auf in Kreativbereich, Personalraum, Umkleide-, Lager- und Technikraum. Das Erdgeschoss teilt sich auf in Ruheraum, Wickelraum, Spielflur, Gruppenraum, Leitungszimmer, Küche und Garderobe.

Die Kostenermittlung nach Baumassen beträgt bei der großen Variante 736.102,17 € brutto.

Die Förderung schlüsselt sich wie folgt auf:

120 m² x 3420 € = 410.400 €; hiervon sind 73% förderfähig = 299.600 € zzgl. 15.000 € als Erstausrüstung der Räume. Der Baukostenzuschuss beträgt 314.600 €.

In der kleinen Variante steht der Kindertagesstätte eine Nutzfläche von 201,5 m² zur Verfügung, welche sich nur im Erdgeschoss aufteilt. Der Zugang in die Kinderkrippe in der kleinen Variante erfolgt über die bestehende Kindertagesstätte. Die Raumaufteilung erfolgt in Ruheraum, Gruppenraum, Spielflur, Wickelraum, Garderobe, Küche und Leitungsraum.

Die Kostenermittlung nach Baumassen beträgt bei der kleinen Variante 562.596,76 € brutto.

Die Förderung schlüsselt sich wie folgt auf:

120 m² x 3420 € = 410.400 €; hiervon sind 73% förderfähig = 299.600 € zzgl. 15.000 € als Erstausrüstung der Räume. Der Baukostenzuschuss beträgt hier ebenfalls 314.600 €.

Nach einer wechselnden Diskussion war man sich einig, die kleine Variante zu bevorzugen. Herr Architekt Thomas Krügel soll an den geplanten Leitungsraum noch einen Gruppenraum für die Erzieher einplanen.

Der Gemeinderat wird sich in der Januarsitzung 2012 mit der weiteren Planung beschäftigen. Die Kämmerei soll bis dahin einen Finanzierungsplan für die kleine Variante der Kinderkrippe aufstellen.

3. Planungen der Stadt Ebermannstadt für die Änderung des Flächennutzungsplanes und die Erstellung eines Bebauungsplanes mit Grünordnungsplan für das Sondergebiet „Die Frühgärten“; Stellungnahme der Gemeinde Weilersbach

a) Planung der Stadt Ebermannstadt für die Änderung des Flächennutzungsplanes

Der Gemeinderat der Gemeinde Weilersbach spricht sich mehrheitlich gegen den Bebauungsplan und die Änderung des Flächennutzungsplanes aus.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Weilersbach stimmt der Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan mit Grünordnungsplan für das Sondergebiet „Die Frühgärten“ zu.

AE: 1 :14 *abgelehnt*

b) Stellungnahme zur nochmaligen Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan mit Grünordnungsplan für das Sondergebiet „Die Frühgärten“

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Weilersbach stimmt der Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan mit Grünordnungsplan für das Sondergebiet „Die Frühgärten“ zu.

AE: 1 : 14 *abgelehnt*

6. Meldung von Objekten für die Schmuckziegelaktion 2012

Der Fränkische Schweiz Verein e.V. bittet bis zum 31.12.2011 Meldungen für die Schmuckziegelaktion einzureichen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Weilersbach beschließt für die Schmuckziegelaktion 2012 keine Objekte zu melden.

AE: 15 : 0

7. Einführung der Ehrenamtskarte im Landkreis Forchheim;

Meldung von ehrenamtlich bzw. bürgerschaftlich engagierten Bürgerinnen und Bürger; **Meldung von Unternehmen sowie Einrichtungen für die Akzeptanz der Ehrenamtskarte**

Der Landkreis Forchheim plant die Einführung einer Ehrenamtskarte. Dem Gemeinderat wurde mit der Ladung ein Beiblatt ausgehändigt, worin potenzielle Mitbürger der Gemeinde vorgeschlagen werden sollen.

8. Antrag auf Beschränkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h in der Ortsdurchfahrt Weilersbach vom Ortseingang aus Richtung Eggolsheim bis zur Buswendeschleife

Bgm. Amon trug den Sachverhalt vor. Es soll ab dem Ortseingangsschild von Rettern kommend bis zur Buswendeschleife eine 30 km/h-Begrenzung errichtet werden. Ein Antrag an das Landratsamt Forchheim soll entsprechend gestellt werden. Die Anträge für eine Querungshilfe und einen Fußgängerüberweg liegen der Regierung von Oberfranken bereits seit ca. 2 Jahren zur Entscheidung vor. Allerdings ist für die Errichtung einer Querungshilfe oder eines Fußgängerüberweges ein Grunderwerb notwendig. Bisherige Grundstücksverhandlungen mit den Eigentümern sind erfolglos verlaufen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Weilersbach beschließt einen Antrag auf Beschränkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h in der Ortsdurchfahrt Weilersbach, vom Ortseingang aus Richtung Eggolsheim/Rettern bis zu Buswendeschleife, zu stellen.

AE: 11 : 4

**9. Ausbau der Gemeindestraße zur Vexierkapelle in Reifenberg;
Genehmigung der überplanmäßigen Ausgaben**

Der Vorsitzende informiert über die zusätzlichen Kosten.

Auftragssumme:	408.489,16 € brutto
<u>Gepriüfte Schlussrechnung:</u>	<u>444.230,39 € brutto</u>
Die Auftragssumme wird um	35.741,23 € brutto überschritten (8,75%).

18 m ³ zus. Erdaushub für abschnittsweise Unterfangungen Gebäude Nr. 3 gem. Angabe LGA, ca. 4.000,-- € netto
11 m ³ zus. Ortbeton für abschnittsweise Unterfangungen Gebäude Nr. 3 gem. Angabe LGA ca.	10.500,-- € netto
105 m ³ zus. Aushub für Untergrundverbesserung unter Betonwinklelementen im oberen Ausbaubereich gem. Angabe LGA ca.	1.600,-- € netto
30 m ³ Beton zur Untergrundverbesserung unter Betonwinklelementen im oberen Ausbaubereich gem. Angabe LGA ca.	4.300,-- € netto
250 m ³ zus. Leitungsgrabenaushub zur Fassung der Hang-, Schichten- und Oberflächenwässer, ca.	4.800,-- € netto
250 m ³ zus. Leitungsgrabenverfüllung zur Fassung der <u>Hang-, Schichten- und Oberflächenwässer ca.</u>	<u>3.900,-- € netto</u>
ca.	29.100,-- € netto
ca.	35.000,-- € brutto

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Weilersbach stimmt der überplanmäßigen Ausgabe für den Ausbau der Gemeindestraße zur Vexierkapelle Reifenberg zu.

AE: 11 : 3 1 Enthaltung

**10. Pflasterung des landwirtschaftlichen Weges auf dem Grundstück Fl.Nr. 598/10 der
Gemarkung. Oberweilersbach;
Genehmigung der Mehrkosten für die vollständige Pflasterung des Wegestückes und
die Übernahme der Materialkosten aus dem Gemeindehaushalt**

Der Vorsitzende verlas ein Schreiben der TG Weilersbach, dass der Ausbau des unteren Wegestückes der Fl.Nr. 598/10 Gmkg. Oberweilersbach erfolgen kann, wenn die Gemeinde Weilersbach die Mehrkosten des Pflastermaterials übernehmen kann.
Die Firma Thomas wird die Arbeiten in diesem Bereich ausführen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Weilersbach stimmt den Mehrkosten in Höhe von ca. 350,00 € für das Material (Betonpflaster) zu.

AE: 15 : 0

11. Informationen

- Die Umsetzung des Breitbandausbaues wird im Sommer 2012 erfolgen.
- Am 16.12.2011 findet um 14 Uhr ein Gesprächstermin zum Thema „B 470 Südumgehung Forchheim“ im Rathaus Wiesenthau statt.
- Die Freiwillige Feuerwehr lädt zum Tag der Feuerwehren 2012 ein. Termin ist der 07./08. Januar 2012.
- Die Buslinie 222 wird bis zu einer weiteren Fahrplanumstellung gestrichen.
- Die Bürgerversammlung findet am 30.12.2011 um 19 Uhr im Gasthaus Nagengast (Schlossplatz) statt.
- Die Freien Wähler Kirchehrenbach laden zum Dreikönigsschwimmen am 08.01.2012 ins Hallenbad Kirchehrenbach ein.
- Am 17.12.2011 findet um 17 Uhr ein Adventskonzert in der St. Anna Kirche statt.
- Die Deutsche Telekom informiert, dass in der KW 51/2011 die Sendeanlage in Weilersbach mit LTE in Betrieb geht.
- Die Baugenehmigung der Nutzung der Turnhalle für Veranstaltung bis 200 Personen wurde vom Landratsamt genehmigt.

12. Wünsche und Anträge

- GR Hack fragte nach, ob der Rasen beim neuen Wasserhaus in der Ebermannstädter Straße angesät wurde. Der Vorsitzende berichtete, dass der Rasen angesät aber bisher kein zufriedenstellendes Ergebnis erzielt wurde.

Die Fa. Hack soll darüber informiert werden und die Fläche um das Wasserhaus neu ansäen.

- GR Friepe fragte nach, wer für den brachialen Zustand am Waldweg in Richtung Maria-Hilf-Kapelle verantwortlich ist. Der Wald sieht derzeit wie nach einem Sturm Schaden aus.

Der Vorsitzende wird gebeten die zuständige Stelle zu informieren, damit dieser Bereich des Waldes in einen ordentlichen Zustand hergerichtet wird.

Bgm. Amon schloss den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:01 Uhr.

V o r s i t z e n d e r :

**Gerhard Amon
Erster Bürgermeister**